



**Roma Gloriosa, oder Das Glorwürdige Rom In seinen  
Zweyhundert Drey vnd Viertzig Bäpsten. Daß ist/  
Römische Bäpst/ angefangen von S. Peter Biß auff den  
heutiges Tags glorwürdig regierenden vnseren ...**

**Ott, Christoph**

**Ynsprugg, 1676**

187. Innocentius V. ein Burgunder von Tarentasia.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-72277](#)

lichen Stil bis auff diese Stund verblichen/ auch hierdurch ih-  
ren unvergleichlichen Glückstand von Gott erworben / vnd  
bis dahero erhalten.

N. 253.

Haltet in  
Franckreich  
zu Leon das  
alderding-  
dunensische  
große Con-  
cilium / bey  
welchem  
Seij 1500.  
Bischöff/  
Prälature ic.  
sich besus-  
den.

Das wird  
das drey-  
zehnde  
mahl die  
Griechische  
Kirch mit  
der Lateint.  
schen wider  
vereinba-  
ret.

S. Bonaventura  
wird Car-  
dinal.

B. Gregorius  
lenches  
nach sei-  
nem Todt  
mit Baicht.

Gewählt  
1276.

Der erste  
B. aus  
dem Orden  
S. Domini-  
ni.

Dieser Weise vnd fromme Bapst Gregorius hat auch in  
dem sonderbaren Lob vnd Dank verdienet / daß er sich per-  
sonlich / wie schon in etwas ist angedeutet worden / von Rom  
bis in Franckreich nach Leon erhebt / vnd alda das Große au-  
dere Lugdunensische Concilium gehalten. Dann also wird  
es genennt / als in welchem die ganze so wol Orientalische  
Kirch / sambt ihrem Kayser / Michaële Palæologo, vnd sei-  
nem Patriarchen von Constantinopel / als die Occidentalische  
versambllet / zusehen ware; da sich dann 500. Bischöff/  
neben mehr dan 1000. Prälaten / vnd andern gelehrten Prie-  
stern / wie Genebrardus bezeugt / eingefunden haben; darinnen  
das dreyzehnde mahl die Griechische Kirchen mit der Latei-  
nischen vereiniget (◊ spottliche dieser Griechischen Röpffen un-  
beständigkeit!) vnd vil anderes dem Heiligen Land vnd gan-  
gen Christenheit zum besten abgehandlet vnd geschlossen wor-  
den / wie in dem 3. Tom. Concil. mit mehrerem zusehen.

In diesem grossen Concilio hat sich auch Persönlich der  
H. Bonaventura gefunden / vnd darinnen den Cardinal-  
Huet empfangen. Der H. Thomas von Aquin aber / der auch  
von Gregorio darzu beruffen ware / starbe auff dem Weeg zu  
demselben. Darüber Gregorius nach so vilen glorwürdigen  
Thaten das andere Jahr hernach zu Aretio in Toscana see-  
liglich gestorben / in dem Jahr 1276. den 10. Jenner. Soll  
nach seinem Todt / wie Abrahamus Bzovius ex M. M. S. S.  
Vaticaniis vermeldet / auch mit Wunder-Gnaden geleuchtet  
haben. Hat regiert 4. Jahr.

187. Innocentius V. ein Burgunder von Taren-  
tasia gebürtig / ein sehr gelehrter Mann / wie seine noch vor-  
handene Commentaria oder Auslegungen über die Bücher  
Sententiarum bezeugen / der aller Erste auf dem Orden des  
H. Dominici / der wegen seiner auferlesenen Geschick-  
lichkeit vnd Frombleit zu dem Römischen Bapstumb gelanget ist.  
War der erste Bapst / der nach der neuen Constitution vnd  
Anordnung des neulich gehaltenen grossen Universal Con-  
cili zu Leon / ist von den Römischen in das Conclave einge-  
schlosse-

schlossen / vnd vor erwöhlung eines Bapsts mit außgelassenen Cardinälen / auf einem Bischoff vnd Cardinal zu Ostia zum Bapst erwöhlet worden. Hat gleich darauff eben diese Constitution vnd Verordnung von dem verschlossenen Conclavi bestättiget vnd erneweret / wie auch nach ihm etliche andere Bapst gethan haben / vnd wird biß auff disen Tag also annoch gehalten.

Hatte gar nit erfreuliche Zeiten in seinem kürz wehren= den Bapstumb angetroffen / in dem bald alle fürnemme Stätt vnd Republichen durch Welschland in Waffen gegen einander gestanden seind / die Benediger wider die Genueser / die von Pisa wider die von Florens vnd Luca ic. Welche blutige Feindseligkeiten zu stillen er Innocentius sich eusserist bemühet hat / vnd die Florentiner vor anderen schon auff guten Weeg gebracht / desgleichen auch von den Genuesern vnd Benedigern verhoffet wurde / wann diser Fridfertige Bapst hette länger zu leben gehabt. Aber nach einem halben Jahr hat er ein End mit gar zu zeitlichem Todt daran gemacht / mit dessen Leichnam vil vnd grosse Hoffnungen seind begraben worden / so geschehen in dem Jahr 1276. den Tag vnd Monat hab ich nit gefunden. Hat regiert 5. Monat. Andere geben ihm 6.

Hat vryr  
hige Zeiten  
angeros-  
sen.

188. Hadrianus V. ein Italiänder / von Genua gebürtig / vor disem Otto bonus oder der gut Otto genannt / vnd wegen seiner Bäpsilichen Bottschafften / in denen er vorhero vil gebraucht warde / bekannt vnd berüembt / hat sein hochadeliches Gräßliches Geschlecht der Fliscorum von Lavania noch höher durch sein Tugendt vnd Weisheit geadlet. Hat aber das Bapstumb nur ein wenig verkostet / und doch also bitter / wegen vnterschiedlichen Unruhen befunden / daß er der Gestalt zu reden pflegte / wie Tom. 3. Concil. zulesen / wann er seinem ärgsten Feind die grösste Plag dörffte anwünschen / wolte er ihm die dreyfache Bäpsiliche Cron / die dicker mit Dornen / als Edelgesteinen versegt seye / wünschen. Deren Unruhen eine war / die sich bey seiner Regierung zwischen Kaiser Rudolfsen vnd König Carl in Sicilien ereignet hatte / welche er Hadrianus / so vil ihm möglich war / noch vor seinem End gestillt hat. Also der ein kleine Zeit

Erwöhlet  
1276.

Bor dens  
Bapstumb  
der gurdis  
genannt.

Wie bitter  
ihme das  
Bapstumb  
seine furtosa  
men.

Gein  
Spruch  
von der  
Bäpsilichen  
Cron.

Stiffel  
Frid zwis-  
schen Kais-  
ser Rudolfs-  
sen / vnd  
dem König  
in Sicilien.

h h b 3 gedul-